

Was hab ich davon? Überblick und Sicherheit.

Ihre Elektronische Gesundheitsakte (ELGA) mit der Anwendung e-Befund bringt Ihnen, Ihren behandelnden Ärztinnen und Ärzten sowie den betreuenden Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen eine Reihe von Vorteilen.

- Sie haben jederzeit und überall Zugriff auf Ihre Entlassungsbriefe, Labor- und Röntgenbefunde aus öffentlichen und teilnehmenden privaten Krankenhäusern.
- Sie können Ihren Befund nach der Untersuchung online im ELGA-Portal einsehen.
- Zettelwirtschaft und Schleppen von Befundmappen sind Vergangenheit.
- Ihre Ärztin oder Ihr Arzt, Ihr Krankenhaus und Ihre Pflegeeinrichtung können Ihre e-Befunde aufrufen und für Diagnose und Therapie berücksichtigen. Damit können sie sich besser untereinander abstimmen.
- Sie ersparen sich unnötige Mehrfachuntersuchungen, lange Wege und Wartezeiten.
- ELGA hilft Ihnen, Ihre Gesundheit im Blick zu behalten. Sicher, schnell und kostenlos.

ELGA. Klingt gut? Ist es auch.
www.elga.gv.at

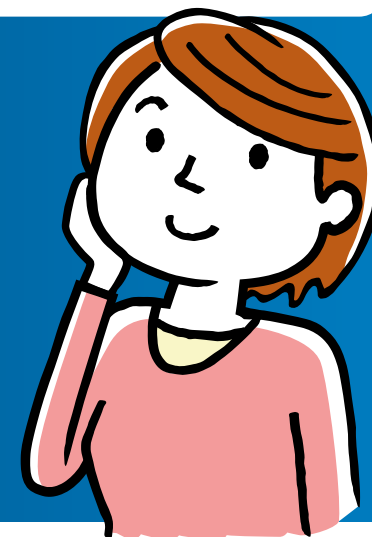
Das alles bietet mir ELGA ...

Informieren Sie sich über die Vorteile der ELGA-Anwendungen:
www.elga.gv.at



ELGA. Klingt gut? Ist es auch.
www.elga.gv.at

Immer die Befunde mitschleppen ... Geht das auch anders?



Impf: ELGA GmbH, Treustraße 35-43/ Stg. 4/1. Stock, 1200 Wien

e-Befund:
Alles im Blick

ELGA-Serviceline

Mo. – Fr. 7.00 – 17.00 Uhr
(werktags)

☎ 050 124 44 11

✉ info@elga-serviceline.at



Unkompliziert:
Einfach und sicher
auf www.elga.gv.at
einloggen.

Was ist der e-Befund?

Das Ende der Zettelwirtschaft.

Röntgenbefund aus dem Spital verlegt?
Bei der Hausärztin bemerkt, dass der Laborbefund zu Hause liegt? Kein Problem.
Mit dem e-Befund haben Sie, Ihre behandelnden Ärztinnen und Ärzte, Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen den digitalen Überblick.

Über www.elga.gv.at können Sie mit Ihrer ID Austria auf Ihre Elektronische Gesundheitsakte (ELGA) und dort auf Ihre **e-Befunde** zugreifen.

Sie können Ihre ärztlichen und pflegerischen Entlassungsbriefe, Labor- und Röntgenbefunde aus Krankenhäusern abrufen. Das Angebot wird Schritt für Schritt erweitert, etwa um Bilddaten und Patientenverfügungen. Ihre behandelnden niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte, Krankenhäuser sowie Pflegeeinrichtungen können ebenfalls Ihre Befunde einsehen und sich so noch enger abstimmen.



shutterstock

Wie funktioniert's?

Ganz einfach.

So kommen Sie in wenigen Schritten zu Ihren persönlichen e-Befunden. Schnell, sicher und kostenlos.

1. Gehen Sie auf www.elga.gv.at und loggen Sie sich im **ELGA-Portal** ein.
2. Steigen Sie mit Ihrer **ID Austria** (www.oesterreich.gv.at/id-austria) in Ihre ELGA ein. Sich mit ID Austria digital auszuweisen, ist ab 14 Jahren möglich.
3. Im ELGA-Portal finden Sie „e-Befund“, „e-Medikation“ und „e-Impfpass“. Ihre e-Befunde können Sie hier unkompliziert einsehen, speichern, ausdrucken, sperren oder löschen.
4. ELGA steht **allen** Bürger:innen in Österreich **kostenlos** zur Verfügung.

Wer hat Zugang?

Sie. Auf Wunsch Ihre Ärztinnen, Ärzte und Apotheke.

Wer Ihre Gesundheitsdaten einsehen darf, bestimmen Sie selbst. Es gelten höchste Sicherheitsstandards.

Ihre e-Befunde dürfen nur jene Gesundheitseinrichtungen einsehen, die Sie aktuell behandeln oder betreuen. Dazu zählen Ihre Ärztinnen und Ärzte, Pflegeeinrichtungen sowie öffentliche und private Krankenhäuser, die mit ELGA arbeiten. Strenge gesetzliche und technische Vorgaben schützen Ihre sensiblen Gesundheitsdaten.

Nicht einsehen dürfen Ihre e-Befunde:

- Chefärztinnen und Chefärzte der gesetzlichen Sozialversicherungen
- Amtsärztinnen und Amtsärzte
- Schulärztinnen und Schulärzte
- Betriebsärztinnen und Betriebsärzte
- Stellungsärztinnen und Stellungsärzte des Bundesheeres
- Private Krankenversicherungen